Restitution des objects ethnographiques : introduction = Rückerstattung ethnographischer Objekte : Vorbemerkung

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Tsantsa : Zeitschrift der Schweizerischen Ethnologischen Gesellschaft = revue de la Société suisse d'ethnologie = rivista della Società svizzera d'etnologia**

Band (Jahr): **3 (1998)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

introduction Vorbemerkung

Restitution des objets ethnographiques

Interrogations, points de vue, prises de position

La question de la restitution des objets ethnographiques suscite parmi les ethnologues et les muséologues des réactions diverses. La plupart rejettent les positions radicales qui tentent de corriger par une adhésion totale à ce mouvement la relation déséquilibrée dans laquelle les objets ethnographiques ont été acquis; ils soulignent l'importance d'exposer la vision de l'altérité à l'origine d'une appropriation de biens en provenance le plus souvent de cultures dominées. Rassemblés par Marc-Olivier Gonseth et Séverine Rey, les avis exprimés ici ont été mis en séquence par Suzanne Chappaz.

Rückerstattung ethnographischer Objekte

Einsichten, Aussichten, Stellungnahmen

Die Frage der Rückerstattung ethnographischer Objekte löst unter den ethnologischen Fachleuten unterschiedliche Reaktionen aus. Die meisten von ihnen lehnen jene radikalen Positionen ab, die einzig danach trachten, durch die komplette Bejahung der Restitution die ungleichgewichtige Situation beim einstigen Erwerb zu korrigieren. Die Mehrzahl der Ethnologinnen und Ethnologen hält es demgegenüber für wichtig, die Vision des Andersartigen deutlich zu machen, die den Anstoss gab zur Aneignung von Gegenständen aus kolonisierten Kulturen. Marc-Olivier Gonseth und Séverine Rey haben die einzelnen Meinungen zusammengetragen, Suzanne Chappaz hat die Texte gegliedert.